

## Grundstein für Haus Amanda

Im Oktober 2012 soll in der Strumannstraße 1a das Haus Amanda bezugsfertig sein. Den Grundstein für die barrierefreie Wohnanlage mit 16 Einzelzimmern legten kürzlich Bernhard Kipp, Polier der Baumaßnahme, Rüdiger Höcker, Superintendent des Wichernhauses, Pfarrer i. R. Ernst Klein, Robert Schwager, Geschäftsführer des Wichernhauses und der Architekt Wolfgang Stummbillig. Das Grundstück hat eine Gesamtgröße von 1703 qm, darin soll für die drei Wohngruppen eine Nutzfläche von 585 qm enthalten sein. Zudem wird für die jungen Erwachsenen mit Behinderung darauf ein Sinnesgarten mit einer Fläche von 850 qm entstehen.

Quelle: Stadtspiegel, Ausgabe vom 16.11.2011